

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Mitglieder

Nachfolgend informieren wir dich gemäß der Art. 13 bzw. 14 DSGVO über unsere Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Mitglieder.

Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Deutsche Polizeigewerkschaft
– Landesverband Saarland e.V. (kurz: DPoIG Saar)
Hohenzollernstraße 41
66117 Saarbrücken
info@dpolg-saar.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichst du unter der obigen Adresse oder direkt unter

datenschutz@dpolg-saar.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung deiner Daten für die Mitgliederverwaltung und die satzungsgemäße Vereinsorganisation (§ 10 unserer Satzung) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO. Die Verarbeitung zu Zwecken der werblichen Innen- und Außendarstellung, zur Weiterleitung von eigenen Informationen und Solcher verbundener Verbände sowie die Information über Angebote und Vorteile für unsere Mitglieder erfolgen nur auf Grundlage deiner Einwilligung.

Darüber hinaus ist auch eine Verarbeitung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO möglich, da ein berechtigtes Interesse daran besteht, die Öffentlichkeit über die Aktivitäten der DPoIG Saar zu informieren und unsere Gewerkschaftsaktivitäten zu dokumentieren. Sie können dem jederzeit widersprechen.

Empfänger*innen von Daten

Im Rahmen unserer Mitgliedschaft in unseren Dachverbänden (dbb beamtenbund und tarifunion, DPoIG Bund) und deren privatrechtlich organisierten Unternehmen (z.B. dbb-Verlag für Versand des „Polizeispiegels“) werden personenbezogene Daten übermittelt. Für den Beitragseinzug erhalten auch Kreditinstitute die erforderlichen Daten.

Eine Weiterleitung an externe Werbepartner, Versicherungen o. ä. erfolgt nicht. Der Verkauf von Daten ist uns satzungsmäßig untersagt.

Für Veröffentlichungen verwenden wir auch Soziale Medien (z.B. Facebook, Instagram) und das gewerkschaftliche Publikationsorgan „Polizeispiegel“.

Dauer der Speicherung

Die vertragsgemäßen Daten werden für die Dauer des Bestands und die Abwicklung der Mitgliedschaft verarbeitet. Werbliche Daten werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Die Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen dir folgende Rechte zu:

- Werden deine personenbezogenen Daten verarbeitet, so hast du das Recht Auskunft über die zu deiner Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht dir ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO)
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kannst du die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO)
- Wenn du in die Datenverarbeitung eingewilligt hast oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht dir gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO)

Solltest du von den genannten Rechten Gebrauch machen, werden wir zu prüfen haben, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der

Landesbeauftragten für Datenschutz
Fritz-Dobisch-Straße 12
66111 Saarbrücken
Tel.: 0681/94781-0
poststelle@datenschutz.saarland.de.